



Hoffnungsvoller Regenbogen für Schuldach

Güsten (fr) • Nicht nur der kleine neue Flachbau verbindet den Verwaltungs- und Sanitärtrakt der beiden Güstener Schulen hier mit der kleinen Sporthalle: Am Freitagabend spannte sich ein Regenbogen über die katholische Kirche zum Sekundarschulgebäude, das gerade ein neues Dach erhält. Die Schüler der freien Sekundarschule verbinden damit die Hoffnung, dass ihre Tage in der ehemaligen Kita „Güst’ner Spatzen“ als vorübergehendes Domizil für ihre Schule gezählt sind und sie wie geplant nach den Herbstferien in ihren Backsteinbau ziehen können. Aktuelles zum Stand der Sanierung verspricht die nächste Sitzung des Ausschusses für Schule und Kindertagesstätten der Verbandsgemeinde Saale-Wipper am Donnerstag, 29. September, 18 Uhr, im Saal des Rathauses Güsten.

Foto: Falk Rockmann